

# Brutalismus – socmod - Betonowe

Serielle Bauten in Bernau bei Berlin

Von Stefan Weingang (2023)



Unter Brutalismus versteht man einen Baustil, der ab 1950 in Ost *und* West verbreitet war. Die Bezeichnung stammt nicht vom deutschen Begriff Brutalität, sondern hat unterschiedliche Ursprünge und bündelt verschiedene Architekturkonzeptionen, wie etwa den französischen Begriff *béton brut* / reiner Beton. In Osteuropa und der Sowjetunion wird dieser Baustil auch als Sozialistische Moderne (SocMod) bezeichnet<sup>1</sup>.

Zu den brutalistischen Bauten gehören nicht nur die zahlreichen Plattenbauten in den Ländern Osteuropas und der Sowjetunion, sondern auch andere Gebäudetypen. Typische Dachformen finden wir zum Beispiel in Bernau bei Berlin bei der Feuerwehr und einem Gebäude an der Schwanebecker Allee.

Bernau gehört aber zu den besonderen Orten des sozialistischen Städtebaus in der DDR.

---

<sup>1</sup> <https://de.wikipedia.org/wiki/Brutalismus>, [https://en.wikipedia.org/wiki/Brutalist\\_architecture](https://en.wikipedia.org/wiki/Brutalist_architecture), <https://ru.wikipedia.org/wiki/%D0%91%D1%80%D1%83%D1%82%D0%B0%D0%BB%D0%B8%D0%B7%D0%BC>, <https://pl.wikipedia.org/wiki/Brutalizm>



*Feuerwehrgebäude Bernau am Angergang*



*An der Schwanebecker Allee*

An der Georg von Rollenhagen Schule an der Jahnstraße in Bernau finden Beispiele für konkrete Zierelemente aus Beton – die Fische an den Außenseiten der Treppenaufgänge.



Georg von Rollenhagen Schule (Vier Fotos)



Bernau wurde zu Beginn des 13. Jh.s gegründet. Die Kleinstadt mit heute rund 40.000 Einwohnern in Bernau und Ortsteilen liegt nördlich von Berlin<sup>2</sup>. Ortsbildprägend sind neben dem Bauhausdenkmal Bundesschule Bernau im Stadtteil Waldfrieden und der Stadtmauer die Plattenbauten im gesamten Altstadtbereich.

Bernau wurde zu einer von drei Modellstädten der DDR für den Umgang mit der Denkmalpflege. Bernau sollte großflächig abreißen, Quedlinburg großflächig sanieren, und Greifswald Sanierung und Abriss kombinieren.

Erste Überlegungen gab es in Bernau schon in den 1960er Jahren, doch zunächst wurde in größeren Städten neu gebaut. In Bernau ließ die Stadtverwaltung in den 1980er Jahren große Teile der meist aus Fachwerkhäusern bestehenden Bernauer Altstadt flächenhaft abreißen. Die Sanierung der stark verfallenen Altbauten wurde diskutiert, aber als zu teuer verworfen. Neu errichtet wurden Gebäude in einheitlicher Plattenbauweise, die in ihren Proportionen den Altbauten entsprachen<sup>3</sup>. Anfang der 1970er Jahre gab es einen Wettbewerb an der Bauakademie der DDR, dem ein Plan in drei Stufen folgte:

---

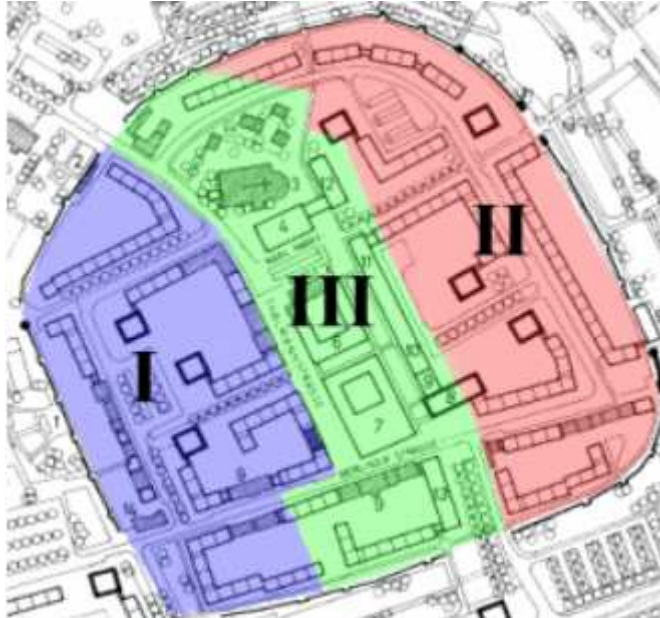
<sup>2</sup> Heinrich Gottfried Gengler: *Regesten und Urkunden zur Verfassungs- und Rechtsgeschichte der deutschen Städte im Mittelalter*. Erlangen 1863, S. 204.; [https://de.wikipedia.org/wiki/Bernau\\_bei\\_Berlin](https://de.wikipedia.org/wiki/Bernau_bei_Berlin)

<sup>3</sup> [https://www.zum.de/wettbewerbe/sdg99/Martini/station6\\_lang.htm](https://www.zum.de/wettbewerbe/sdg99/Martini/station6_lang.htm);  
[https://de.wikipedia.org/wiki/Bernau\\_bei\\_Berlin#Von\\_1945\\_bis\\_zur\\_deutschen\\_Wiedervereinigung](https://de.wikipedia.org/wiki/Bernau_bei_Berlin#Von_1945_bis_zur_deutschen_Wiedervereinigung)

Abschnitt I: Tuchmacherstraße, Grünstraße, linke Seite der Bürgermeisterstraße, Berliner Straße. 1975 bis 1980

Abschnitt II: Brüderstraße, Louis-Braille-Straße, Roßstraße, Berliner Straße. 1980 bis 1985

Abschnitt III: rechte Seite der Bürgermeisterstraße, Brauerstraße, Louis-Braille-Straße, Breite Straße, Hohe-Stein-Straße. 1985 bis 1990

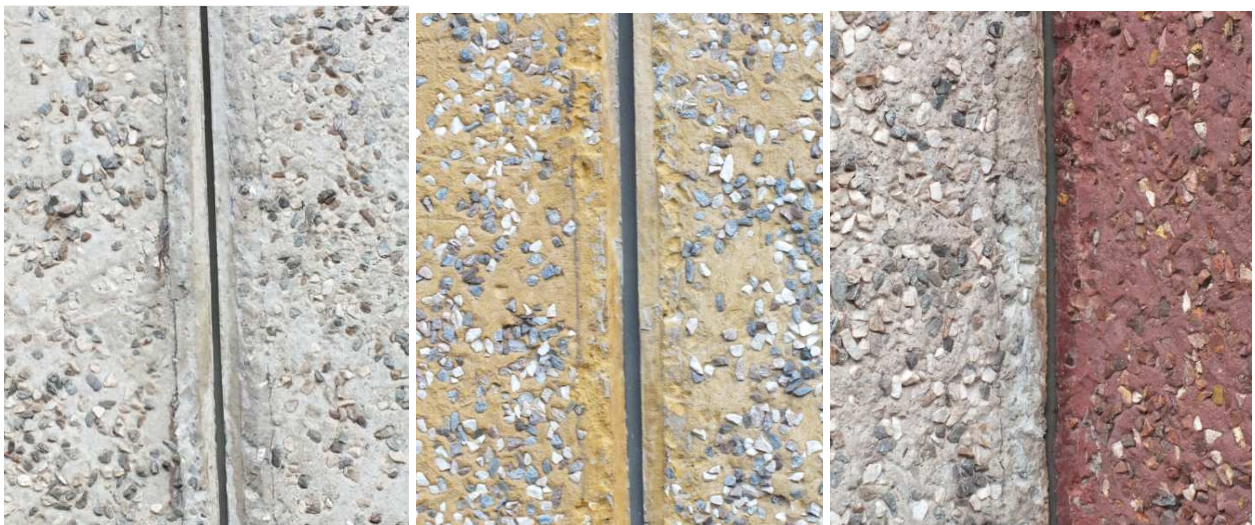


Die Pläne wurden aus verschiedenen Gründen revidiert, doch ein erheblicher Teil der Häuser in der Altstadt wurden neu gebaut.



*Eckblock Brüderstraße / Ecke Parkstraße*

In den 2010er Jahren schrieben die 1985 bezugsfertigen Blöcke an der Brüderstraße / Ecke Parkstraße erneut Geschichte. Nach der inneren Sanierung sollte die Fassade saniert werden. Durch den Bauantrag wurden die Denkmalpfleger aufmerksam. Das Landesamt für Denkmalpflege stellte die Blöcke als besondere Bauwerke unter Schutz. Wegen der Fassaden aus grauen Waschbetonplatten, aber auch aus rötlichem und gelben Spaltklinker, und weil es Beispiel der speziell für Bernau, Greifswald und Gotha entwickelten DDR-Plattenbauweise sei, mit der eine neue Etappe des Wohnungsbaus in der DDR eingeleitet wurde<sup>4</sup>.



---

<sup>4</sup> FAZ vom 19.5.2018, <https://m.faz.net/aktuell/wirtschaft/wohnen/haus/ein-ddr-plattenbau-unter-denkmalschutz-15571684.html>



*Alt und Neu am Mühlentor:*









*Saniertes Plattenbau an der westlichen Stadtmauer*

### **Brutalism**

Architectural style, widespread in East and West from 1950. The term does not derive from the German term brutality, but has different origins and bundles different architectural concepts, such as the French term *béton brut*. In Eastern Europe and the Soviet Union also called Socialist Modernism (SocMod).

Examples in Bernau near Berlin: fire department and a building on Schwanebecker Allee.  
Georg von Rollenhagen School

### **Брутализм.**

Архитектурный стиль, широко распространенный на Востоке и Западе с 1950 года. Термин не происходит от немецкого термина *brutality*, а имеет разное происхождение и связывает различные архитектурные концепции, например, французский термин *béton brut*. В Восточной Европе и Советском Союзе также называется социалистическим модернизмом (SocMod).

Пример Бернау под Берлином: пожарная команда и здание на Шванебекер Аллее.  
Georg von Rollenhagen Школа

### **Brutalizm.**

Styl architektoniczny, rozpowszechniony na Wschodzie i Zachodzie od 1950 roku. Termin nie pochodzi od niemieckiego terminu brutalizm, ale ma inne pochodzenie i wiąże różne koncepcje architektoniczne, np. francuski termin béton brut. W Europie Wschodniej i Związku Radzieckim nazywany również modernizmem socjalistycznym (SocMod).

Przykład Bernau koło Berlina: straż pożarna i budynek przy Schwanebecker Allee. Georg von Rollenhagen Szkoła

### Material:

Heinrich Gottfried Gengler: *Regesten und Urkunden zur Verfassungs- und Rechtsgeschichte der deutschen Städte im Mittelalter*. Erlangen 1863, [S. 204](#).

<https://de.wikipedia.org/wiki/Brutalismus>

[https://en.wikipedia.org/wiki/Brutalist\\_architecture](https://en.wikipedia.org/wiki/Brutalist_architecture)

<https://ru.wikipedia.org/wiki/%D0%91%D1%80%D1%83%D1%82%D0%B0%D0%BB%D0%B8%D0%B7%D0%BC>

<https://pl.wikipedia.org/wiki/Brutalizm>

[https://de.wikipedia.org/wiki/Bernau\\_bei\\_Berlin](https://de.wikipedia.org/wiki/Bernau_bei_Berlin)

[https://www.zum.de/wettbewerbe/sdg99/Martini/station6\\_lang.htm](https://www.zum.de/wettbewerbe/sdg99/Martini/station6_lang.htm)

[https://de.wikipedia.org/wiki/Bernau\\_bei\\_Berlin#Von\\_1945\\_bis\\_zur\\_deutschen\\_Wiedervereinigung](https://de.wikipedia.org/wiki/Bernau_bei_Berlin#Von_1945_bis_zur_deutschen_Wiedervereinigung)

<https://m.faz.net/aktuell/wirtschaft/wohnen/haus/ein-ddr-plattenbau-unter-denkmalschutz-15571684.html>

### Abbildungen:

17 Fotos Stefan Weigang

1 Grafik [www.zum.de/wettbewerbe/sdg99/Martini/station6\\_lang.htm](http://www.zum.de/wettbewerbe/sdg99/Martini/station6_lang.htm)

### Tags:

#brutal\_architecture #brutgroup #architektura #socialistmodernism #brutalism #wielkapłyta #bloki #brutalistarchitecture #concretearchitecture #sovietmodernism #blockofflats #совмод #brutal #socmod #sovmod #betonbrut #brutal\_architecture #socialistmodernism #plattenbau #socmod #socheritage #brutalarchitecture #plattenbauromantik #plattenbau #modernizm #bloki #socialistarchitecture #postwararchitecture #socmodernizm #socmodernism #archilovers\_brutalism #architecturalporn #archilovers #concrete #brutal\_architecture #panelaky #panelki #panelhaz #blokowisko #beton #brutalism #beton #betonowe #architekturefotographie #brutalismus #bernaubeiberlin #bernaue